



**Carina Konrad**  
Mitglied des Deutschen Bundestages

## **Stellungnahme**

von Carina Konrad MdB zur Abschaffung der finanziellen Förderung von Kunststoffgranulat für Kunstrasenplätze

Wiebelsheim, 25.07.2019

**Carina Konrad, MdB**

Pressekontakt:  
Coralie Brandt  
Industriepark 17  
56291 Wiebelsheim  
Telefon: +49 06766-7538020  
Fax: +49 06766-7538024  
carina.konrad.ma04@bundestag.de

**Berliner Büro:**

Platz der Republik 1  
11011 Berlin  
Büro: Wilhelmstraße 65  
Raum: 1.10  
Telefon: +49 30 227-78344  
Fax: +49 30 227-70345  
carina.konrad@bundestag.de

Kunststoffgranulat wird als Einfüllstreu auf Kunstrasenplätzen in Rheinland-Pfalz künftig nicht mehr finanziell gefördert, weil es die Umwelt belastet:

<https://www.swr.de/swraktuell/rheinland-pfalz/Mikroplastikverschmutzung-in-Rheinland-Pfalz-Granulat-fuer-Kunstrasen-wird-nicht-mehr-bewilligt,kunstrasen-104.html>

Carina Konrad, FDP-Bundestagsabgeordnete aus dem Wahlkreis Mosel/Rhein-Hunsrück, nimmt dazu wie folgt Stellung:

**„Wir haben in Rheinland-Pfalz etwa 450 Kunstrasenplätze. Wenn Kunststoffgranulat nicht mehr gefördert wird, werden viele Fußballvereine ihre Plätze nicht mehr instand halten können. Es kann aber nicht in unserem Interesse sein, den Fußballbegeisterten im Land ihre Plätze zu nehmen. Viele Ehrenamtliche opfern Stunden ihrer Freizeit, um ihre Vereine am Leben zu halten – es gilt, sie zu unterstützen und nicht zu demotivieren. Der Bund muss hier finanzielle Hilfen zur Verfügung stellen und eine realistische Umstellungsfrist gewähren.“**